

Fahrzeugkonzept der Regionalpolizei Wohlen

zu Händen

Gemeinderat Wohlen

1. Einleitung

Die Fahrzeuge sind Arbeitsplatz und Werkzeug der Angehörigen der Regionalpolizei und stellen ein unabdingbares Einsatzmittel dar, auf welches zu Tag und Nachtzeiten während 365 Tagen im Jahr Verlass sein muss. Der Einwohnerrat beauftragte anlässlich Einwohnerratssitzung vom 15.03.2010 den Gemeinderat Wohlen mit der Ausarbeitung eines Fahrzeugkonzepts für die Regionalpolizei Wohlen.

Die Fahrzeuge der Regionalpolizei Wohlen repräsentieren die Regionalpolizei Wohlen und die Vertragsgemeinden. Die Bevölkerung erwartet zu Recht, dass die Fahrzeugflotte der Polizei die Anforderungen in Bezug auf Sicherheit und Zuverlässigkeit etc. erfüllen oder gar übertreffen.

2. Fahrzeugwesen Regionalpolizei per 31.12.2010

Der Fahrzeugpark der Regionalpolizei Wohlen setzt sich derzeit wie folgt zusammen:

- 1. Pikettfahrzeug BMW 530d touring**
Inverkehrsetzung 10.12.2003
Kilometerstand 145'000
- 2. Pikettfahrzeug VW Golf 1.9 TDi Variant**
Inverkehrsetzung 15.12.2004
Kilometerstand 90'000
- 3. Multifunktionsfahrzeug Toyota HiAce 2.7i**
Inverkehrsetzung 20.07.2006
Kilometerstand 35'000
- 4. Zivildfahrzeug VW Passat 2.0 TDi Variant**
Inverkehrsetzung 18.08.2008
Kilometerstand 30'000

Die Regionalpolizei Wohlen erbrachte im Jahr 2009 eine Jahresfahrleistung von rund 60'000 Km mit Personalbestand von durchschnittlich 6 Mann. Im Jahr 2010 wurde eine Jahresfahrleistung von rund 65'000 Km erreicht. Die Pikettfahrzeuge leisten davon einen Anteil von rund 40'000 bzw. 45'000 Kilometern. Im Einklang mit dem vergrösserten Mannschaftsbestand wird unter anderem auch die motorisierte Patrouillentätigkeit und damit die sichtbare Präsenz ausgebaut und verstärkt. Es ist ab dem Jahr 2011 von einer durchschnittlichen Jahresfahrleistung von rund 75'000 Kilometern auszugehen.

Die Pikettfahrzeuge wurden in der Aufbauphase der Regionalpolizei Wohlen angeschafft. Die örtlichen und geographischen Gegebenheiten wurden nur ungenügend in die Evaluation der Fahrzeuge miteinbezogen. Die Regionalpolizei Wohlen leistet Patrouillendienste und Pikettausrückungen zu allen Tages- und Nachtzeiten. Die Pikettfahrzeuge haben lediglich Heck- bzw. Frontantrieb und haben sich daher bei schwierigen Witterungs- und Strassenverhältnissen als ungünstige Einsatzmittel erwiesen.

Die Fahrzeuge weisen aufgrund des zwingend mitzuführenden Einsatzmaterials ein hohes Betriebsgewicht auf, das sich nahe dem erlaubten Gesamtgewichts bewegt. Die Fahrzeuge sind somit dauernd einer das normale Durchschnittsmass übersteigenden Belastung ausgesetzt.

Die Pikettfahrzeuge haben ein Dienstalter von acht (BMW) bzw. sieben (VW Golf) Jahren und weisen eine Kilometerleistung von rund 140'000 bzw. 90'000 auf. Die Beanspruchung der Pikettfahrzeuge unterscheidet sich aufgrund des Einsatzgebiets, der Fahrweise sowie der grossen Anzahl unterschiedlicher Fahrer erheblich von privat genutzten Fahrzeugen. Polizeifahrzeuge werden in unserem Einsatzgebiet (hoher Anteil städtischer Verkehr, Stop-and-Go, geringer Anteil Überlandfahrten) im Faktor 2.5 bis 3.0 beansprucht (Ersatz der Bremsscheiben- und Klötze nach 25'000 Kilometern, Ölverbrauch etc.).

Die Wartungsintensität nimmt erfahrungsgemäss mit zunehmendem Betriebsalter zu. Die Zuverlässigkeit kann nur mit erhöhtem Wartungs- und Reparaturaufwand gewährleistet werden.

Die Beanspruchung des Zivil- und des Multifunktionsfahrzeuges unterscheidet sich erheblich von jener der Pikettfahrzeuge. Die dauernde Zuladung sowie die Fahrweise ist weniger Materialzehrend. Auch liegt die durchschnittliche Jahresfahrleistung unter jener der Pikettfahrzeuge. Daher ist es aus heutiger Sicht zu verantworten, dass diese Fahrzeuge über einen längeren Zeitraum im Einsatz bleiben.

3. Fahrzeugkonzept Regionalpolizei Wohlen per 01.01.2011

Die Regionalpolizei Wohlen sieht folgende Konzeption für die Ersatz- respektive Neubeschaffung von für den Polizeidienst geeigneter Fahrzeuge vor:

Der Fahrzeugpark setzt sich aus einer geeigneten Anzahl Fahrzeugen zusammen. Damit werden die gesetzlich und vertraglich zugesicherten Leistungen gegenüber den Vertragsgemeinden der Regionalpolizei Wohlen bzw. weiterer Stellen erfüllt.

Eine nicht abschliessende Aufzählung der bis ins Jahr 2018 benötigten Fahrzeuge (bereits vorhanden bzw. durch Neuanschaffung zu realisieren):

- 4 Pikettfahrzeuge (*Verweis auf Punkt 4.2.*)
- 1 Zivilfahrzeug
- 1 Transportfahrzeug

Bei Ersatz- bzw. Neubeschaffungen der Fahrzeugflotte der Regionalpolizei Wohlen wird nach folgenden Kriterien gewichtet:

1. Sicherheit
2. Zuverlässigkeit
3. Preis / Leistungsverhältnis
4. Betriebskosten
5. Umwelt
6. Garantieleistungen

3.1. Anforderungsprofil Pikettfahrzeuge:

- Allradantrieb zwingend (topographisch anspruchsvolles Einsatzgebiet)
- Leichte Geländegängigkeit zwingend
- Grosszügig bemessene Platzverhältnisse im Passagier- und Kofferraum
- Zuladung mindestens 450 Kilogramm
- Adäquate Motorisierung
- Identische Fahrzeuge für erleichterte Bedienbarkeit auch unter erschwerten Bedingungen
- Automatische oder automatisierte Getriebe

- Aktive und Passive Sicherheit auf technisch neuestem Stand
- Anhängelast mindestens 1'800 Kilogramm

3.2. Anforderungsprofil Zivilfahrzeuge:

- Adäquate Motorisierung
- Automatische oder automatisierte Getriebe
- Adäquate Platzverhältnisse
- Aktive und Passive Sicherheit auf technisch neuestem Stand

3.3. Anforderungsprofil Transportfahrzeuge:

- Laderaumgrösse mindestens: 200 x 160 x 140 cm (L x B x H)
- Zuladung 800 Kilogramm
- Anzahl Sitzplätze mindestens 6
- Anhängelast mindestens 2'000 Kilogramm

3.4. Zeitliche Abfolge für Ersatz- und Neubeschaffungen (Horizont 2018):

Verweis auf Anhang 1 zu Fahrzeugkonzept

Grundsätzlich sollen die Pikettfahrzeuge während höchstens 150'000 Kilometern oder sechs bis maximal acht Jahren, je nach Verschleiss, im Einsatz stehen und danach ersetzt werden. Es gilt das zuerst Erreichte.

Zivil- und Multifunktionsfahrzeuge sollen während höchstens 150'000 Kilometern oder zehn Jahren im Einsatz stehen und danach ersetzt werden. Es gilt das zuerst Erreichte.

4. Bemerkungen:

4.1. Zusätzliches Pikettfahrzeug

Mit der vom Einwohnerrat im Jahre 2010 beschlossenen Stellenaufstockung auf 12 Polizisten wurde der Regionalpolizei Wohlen der Auftrag für eine vermehrte Polizeipräsenz in den Ver-

tragsgemeinden erteilt. Um diesen Auftrag (mehr sichtbare Präsenz durch erhöhte Patrouillentätigkeit) vollständig umsetzen zu können ist die Anschaffung eines zusätzlichen Pikettfahrzeuges

nötig. Dieses Fahrzeug sollte per 2012 angeschafft werden. Zur Zeit bestehen regelmässig Engpässe, da die Fahrzeuge neben dem regulären Patrouillen- und Pikettdienst auf für die Verkehrsinstruktion eingesetzt werden. Mit einem zusätzlichen Fahrzeug verbessert sich zudem die Ausrückmöglichkeit.

4.2. Initiative „Mehr Sicherheit für alle!“

Die Aargauischen Volksinitiative „Mehr Sicherheit für alle“ wurde vom Stimmvolk am 02.06.2006 angenommen. Per 2017 wird die Initiative gemäss Polizeigesetz (PolG §13) und nach den Vorgaben des Regierungsrats des Kantons Aargau umgesetzt. Der Mannschaftsbestand der Regionalpolizei Wohlen müsste demnach auf 17 Polizisten erhöht werden. Im Zuge dessen muss der Fahrzeugpark der Regionalpolizei um zwei zusätzliche Pikettfahrzeuge aufgestockt werden um die Einsatzbereitschaft und die Ausrückmöglichkeit gemäss den Vorgaben zu gewährleisten. Aus vorgenannten Gründen würde eines dieser zwei zusätzlich benötigten Fahrzeuge bereits 2012 angeschafft wodurch sich die Zusatzbeschaffung per 2017 auf ein Fahrzeug reduzieren würde. Unter Berücksichtigung dieser Aufstockung des Mannschaftsbestandes dürfte die Jahresfahrleistung binnen der nächsten fünf Jahre auf rund 100'000 Kilometer anwachsen.

4.3. Alternative Antriebe

Die Regionalpolizei Wohlen zieht bei der Beschaffung von neuen Fahrzeugen solche mit alternativen Antriebsquellen (Gas- oder Elektroantrieb) stets in ihre Erwägungen mit ein. Die derzeit im Markt befindlichen Fahrzeuge stellen für den Polizeidienst keine taugliche Alternative dar, da sie das geforderte Anforderungsprofil nicht erfüllen (Allradantrieb, Zuladung, Anhängelast etc.).

Regionalpolizei Wohlen

Lt Veil Marco
Chef Regionalpolizei

Beilage:

Anhang 1 Fahrzeugbeschaffungen Horizont 2003 - 2018